

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N 128.

Freitag den 3. Juni

1870.

Inserate, welche noch vor den Feiertagen erscheinen sollen, beliebe man gefl. im Laufe des heutigen Vormittags bei uns aufgeben zu wollen.

Die Expedition.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 25. Mai 1870.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Stadtvorsteher S. D. Schmidt, Glaser und J. Schmidt.

1001. Auf Vorlage der Bedingungen für die Eröffnung des XVI. und XVII. Bauquartiers südlich der Dogheimerstraße wird beschlossen, diese Bedingungen zu genehmigen und die theilhaftigen Grundbesitzer, soweit dies noch nicht geschehen, zu Protokoll zu vernehmen, ob sie damit einverstanden sind, daß die Eröffnung der Quartiere unter diesen Bedingungen beantragt werde, demnächst aber Königl. Polizei-Direction Vorlage zu machen.

1002. Zu dem Gesuche des Zimmermeisters Wilhelm Gail von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung zweier Wohnhäuser an der Dogheimerstraße soll berichtet werden, daß unter den von Königl. Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, nachdem Gesuchsteller sich dahier zu Protokoll verpflichtet habe, die durch die Eröffnung der Bauquartiere No. XVI. und XVII. auf sein Bau Terrain aus dem Grunderwerb zu den Straßen und aus den Straßen- und Canalanlagen sich berechnenden Kosten zu tragen.

1003. Zu dem Gesuche der Philipp Christmann Wittve von hier um Ermäßigung der Stärke der ihr bei Errichtung des Scheunenbaues in ihrer in der Welltriststraße No. 14 belegenen Hofraithe vorgeschriebenen Brandmauer soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung desselben von hier aus nichts einzuwenden sei.

1004. Zu dem Gesuche des Schuhmachers Anton Opfermann dahier um Ertheilung der Erlaubniß zur Errichtung eines Steigschornsteins in seiner auf dem Römerberg No. 25 belegenen Hofraithe soll berichtet werden, daß unter den von Königl. Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

1005. Desgleichen zu dem Gesuche des Julius Rösner von Breslau, dormalen dahier, um Ertheilung der Erlaubniß zum Graben eines Brunnens in seiner neu erbauten Halle hinter den Curanlagen.

1006. Zu dem Gesuche des Stadtbaumeisters a. D. Albert Vöste dahier um Gestattung der Anlage eines Abzugscanals aus seinem an der Ecke der Mainzerstraße belegenen Wohnhause nach dem städtischen Canal an der Ecke des Bismarck'schen Grundstückes soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung desselben auf Widerruf und unter der Bedingung, daß der Canal unter das Trottoir auf der östlichen Seite der Mainzerstraße nach Vor-

schrift und unter Aufsicht der städtischen Baubehörde gelegt werde, von hier aus nichts einzuwenden sei, daß aber der Gesuchsteller darauf aufmerksam zu machen sein dürfte, daß höchstwahrscheinlich in kurzer Zeit mit der Anlage eines Hauptcanals in der Mainzerstraße vorgegangen werden würde und daß, wenn dies der Fall, der provisorische Canal wieder beseitigt werden müsse und eine Entbindung von dem Kostenbeitrage zu der Anlage des Hauptcanals nicht eintreten könne.

107. Zu dem Gesuche des Schützenvereins dahier um Ertheilung der Erlaubniß zur Vergrößerung der Restaurations- und Wohnungslocalitäten der Schießhalle im Distrikt „Hebenties“ soll berichtet werden, daß unter den von Königl. Hochbau-Inspection vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei.

108. Auf das Gesuch des Schützenvereins dahier,

- 1) um Erlaubniß zu einer neuen Bauanlage behufs Vergrößerung der Wohnungs- und Wirthschaftslocalitäten im Anschlusse an die im Jahre 1863 erbaute Schießhalle in dem Walddistrikte „Hebenties“,
- 2) um Ueberlassung von ca. 2 Ruthen Steine aus dem städtischen Steinbruche „Speierslach“ und
- 3) um Gestattung der Entfernung einiger Aeste eines Eichbaums, welche das zu bebauende Terrain überragen,

wird beschlossen:

- 1) dem Schützenverein die Vergrößerung der Wohnungs- und Wirthschaftslocalitäten zu gestatten,
- 2) demselben zu dem üblichen Preise 2 Ruthen Steine aus dem städtischen Steinbruche „Speierslach“ zu überlassen, und
- 3) die Entfernung einiger Aeste eines Eichbaumes unter dem Vorbehalte zu gestatten, daß die Entfernung genau nach Vorschrift der Forstbehörde erfolgt.

1009. Auf die Anzeige des Bauaufsehers Martin vom 11. I. M., die widerrechtliche Benutzung des städtischen Grundeigenthums östlich vom Pfarrhause in der Lehrstraße Seitens verschiedener Personen betreffend, wird beschlossen, die betreffenden Personen zur Räumung des Platzes aufzufordern und ihnen die fernere Benutzung zu untersagen.

1010. In Anbetracht des großen Wassermangels auf dem neuen Todtenhofe wird beschlossen, sofort ein vorerst provisorisches Bassin auf dem neuen Todtenhofe mit Wasser aus der neuen Wasserleitung speisen zu lassen.

1011. Auf die Anzeige des Oberfeldschützen Stöppler vom 21. I. M., den Zustand des Communicationsweges im Distrikt Leberberg in der Nähe der Actienbierbrauerei betreffend, wird nach Anhörung des dazu erstatteten Gutachtens des Feldgerichtes beschlossen, den Herrn Stadtbaumeister zu ersuchen, einen Etat über den fraglichen, bei der Consolidation durch den Hof der Actienbierbrauerei Gesellschaft (jetzt Salomon Wärig) projectirten Weg aufzustellen und die Arbeiten baldigst zur Ausführung zu vergebten.

1012. Auf die Anzeige des Oberfeldschützen Stöppler vom 20. I. Mts., den Zustand des Baches im District Würzgarten betreffend, wird nach Anhörung des dazu erstatteten Gutachtens des Feldgerichtes nach dem Antrage des Herrn Stadtbaumeisters beschlossen, von der Errichtung eines Strichwehres in dem fraglichen Bache vorerst abzusehen, da dem beregten Uebelstande

durch die projectirte, demnächst zur Ausführung kommende Kanal-
anlage abgeholfen werden wird.

1013. Die am 23. I. Mts. in dem städtischen Walddistricte
Hebenkies 2r Theil abgehaltene Holzversteigerung wird auf den
Gesamterlös von 46 Thlr. 6 Sgr. genehmigt.

1015. Die mit Marginalschreiben Königlich Polizei-Direction
vom 20. I. Mts. zur Kenntnissnahme anher mitgetheilte Ver-
fügung Königlich Regierung, Abtheilung des Innern, vom
14. I. Mts. auf diesseitigen Bericht vom 23. v. Mts., betreffend
die Baugefuge der Maurer Carl Ederlin und Heinrich Koch
von hier (fortgesetzte Wellritzstraße), wonach Königl. Regierung
das Expropriationsverfahren bezüglich des fraglichen Abschnitts
des XV. Bauquartiers nicht für anwendbar erklären kann, da
aus den Vorlagen nicht zu ersehen, daß diese Maßregel im
öffentlichen Interesse erforderlich sei, gelangt zur Kenntniss der
Versammlung und wird hierauf beschlossen, zu erwiedern, daß
auch der Gemeinderath der Ansicht sei, daß ein öffentliches
Interesse zu der fraglichen Maßregel nicht vorliege und von hier
aus nichts dagegen zu erinnern sei, wenn den Besuchstellern die
Bauerlaubnis erteilt werde.

1017. Auf den Antrag der Schul-Deputation wird beschlossen,
nach dem Schlusse jeden Semesters Verzeichnisse derjenigen
Schüler aufstellen zu lassen, für welche das Schulgeld nicht
berichtigt worden ist und alsdann die Eltern zur Zahlung inner-
halb eines bestimmten Termins aufzufordern, damit im Nicht-
zahlungsfalle mit dem neuen Semester die Kinder vom Besuche
der betreffenden Schule ausgeschlossen werden können und nicht,
wie bisher der Fall, inmitten eines Semesters.

1018. Auf den Antrag des H. Medel wird beschlossen, für
die Bürgermeisterei zur Aufbewahrung der Werthpapiere sc. sc.
einen feuerfesten Kassenschrank anzuschaffen und mit der Anschaffung
die Baucommission zu betrauen.

1019. Auf den Antrag des H. Stadtbaumeisters wird be-
schlossen, die Baucommission, verstärkt durch die H. Glaser und
Wigelin, als Einschätzungs-Commission für die Wasserabgabe an
Private zu bestellen.

1020. Der mit dem zum zweiten Finanzexecutor für die
hiesige Stadtgemeinde bestellten bisherigen Amtsgerichts-Hilfsboten
August Belte dahier abgeschlossene Dienstvertrag wird genehmigt.

1022. Auf Bericht des Acciseamts vom 25. I. Mts., den
Biehmarkt betreffend, wird beschlossen, die Aufstellung zweier
Ställe für Hämmel im Viehhofe zur alsbaldigen Ausführung
zu genehmigen.

1024. Zu dem Gesuche des Restaurateurs Heinrich Schölfer
von Coblenz, dormalen dahier, um Ertheilung der Concession
zum Betriebe der Gastwirthschaft im „Hotel Vender“ dahier
soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung desselben von
hier aus nichts einzuwenden sei.

1027. Desgleichen zu dem Gesuche des Carl Schnurr zu
Clarenthal um Gestattung des Sommerwirthschafts-Betriebs in
seiner Mühle zu Clarenthal.

1028. Das Gesuch des Kaufmanns Johann Baptist Weil
von Erbach, Amts Idstein, temporär hier wohnhaft, um Aufnahme
als Bürger in die hiesige Stadtgemeinde wird genehmigt.

Wiesbaden, 2. Juni 1870.

Für diesen Auszug:

Joost, Bürgermeistereigehülfe.

Unter Bezugnahme auf die Polizeiverordnung über das
Droschkenfuhrwerk in hiesiger Stadt vom 27. December 1869
wird nachstehend der für die Damen-Phätons (Ponywagen zum
Selbstfuhren) festgesetzte Tarif zur allgemeinen Kenntniss
gebracht:

Jede Stunde kostet 3 Gulden, jede angefangene Stunde wird
für voll bezahlt.

Wiesbaden, den 25. Mai 1870. Königl. Polizei-Direction.

Seyfried.

Bekanntmachung.

Montag den 4. Juli I. Js. Vormittags 10 Uhr werden drei
zur Concursmasse des Philipp Röther von Frauenstein, jetzt
zu Wiesbaden, gehörigen, in der Gemarkung Frauenstein gelege-
nen Grundstücke in dem Gemeindegemeindezimmer daselbst öffentlich meist-
bietend versteigert.

Wiesbaden, den 27. Mai 1870.

25

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Im Auftrage der Königl. Intendantur des 8. Armee-Corps
soll das Waschen von 6000 Stück wollenen Decken im Wege der
öffentlichen Submission vergeben werden, wozu ein Termin auf

Mittwoch den 15. d. Mts. Vormittags 11 Uhr
im Bureau der unterzeichneten Verwaltung, Münsterplatz No. 2,
woselbst auch die Bedingungen zur Einsicht offen liegen, anbe-
raunt ist.

Unternehmungslustige werden aufgefordert, ihre versiegelten
Offerten, in denen die erfolgte Einsicht von den Bedingungen
anzuerkennen ist, bis zu dem angegebenen Tage einzureichen.
Mainz, den 1. Juni 1870.

341

Königliche Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Die vacant werdende Dienststelle eines **Leihhaus-Lagerators**
für Gold und Metalle soll mit dem 1. Juli I. Js. anderweit
besetzt werden.

Es wird dies mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntniss
gebracht, daß diejenigen hiesigen Bürger, welche sich um diese
Stelle bewerben wollen, innerhalb 8 Tagen ihre Gesuche schriftlich
bei dem Unterzeichneten einzureichen haben, wobei jedoch aus-
drücklich bemerkt wird, daß nur solche Bewerber Berücksichtigung
finden können, welche die zur instructionsmäßigen Führung der
Dienststelle erforderlichen Kenntnisse besitzen und außerdem eine
Caution von 1200 Gulden zu stellen im Stande sind.

Wiesbaden, den 2. Juni 1870.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Bekanntmachung.

Die am 27. v. Mts. abgehaltene Kleeernte-Versteigerung auf dem
neuen Todtenhofe ist vom Gemeinderath genehmigt worden, was
den Steigerern hierdurch bekannt gemacht wird.

Wiesbaden, den 2. Juni 1870.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Bekanntmachung.

Dienstag den 7. d. M. Vormittags 11 Uhr werden auf dem
Lagerplatz unter der Gasfabrik dahier ca. 550 Karren Stein-
kohlenasche und Hauslehm in verschiedenen Abtheilungen ver-
steigert.

Wiesbaden, den 2. Juni 1870.

Der Bürgermeister.

Lanz.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 8. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr will Herr
Christoph Berges dahier, als Vormund über Caroline und
Wilhelm Kennwanz von hier, No. 6732 des Lagerbuchs:
22 Ruthen 76 Schuhe Acker „Kietberg“ 3r Gewann, zw. dr
Domäne und August Beyerle, in dem hiesigen Rathhause einer
dritten und letzten Versteigerung aussetzen lassen.

Wiesbaden, den 1. Juni 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

11303

Coulin.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Freitag
den 3. Juni I. Js. Nachmittags 3 Uhr im hiesigen Rathhause
folgende Gegenstände, nämlich:

a) vier große Koffer, vier Handkoffer,
b) vier Ballen Tuch
versteigert werden.
Wiesbaden, den 1. Juni 1870. Der Gerichts-Executor.
329 Schumann.

Notizen.

Heute Freitag den 3. Juni, Vormittags 9 Uhr:
Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concur-
masse des Gastwirths Wilhelm Schüller dahier, bei Königl.
Amtsgericht IV. (S. Tgbl. 126.)
Versteigerung der zum Nachlaß der verstorbenen Frau Peter
Schweiger gehörigen Mobilien u. c., Saalgasse No. 5.
(S. Tgbl. 127.)

Noch immer steigen die feineren Tabade, es werden
demzufolge auch die Cigarren in nächster Zeit
bedeutend theurer; wir machen deshalb unsere
werthen Kunden darauf aufmerksam, um den Bedarf noch recht-
zeitig decken zu können. Unsere beliebten Sorten fl. Blitar
Yara Castanon à fl. 24. — Superfeine Manilla Cuba
à fl. 28. — Hochfeine Blitar Havanna Tip Top à fl. 32.
— Hochfeine Blitar Havanna Kronen Regalla à 36 fl.
— sowie Hochfeine Havanna Seedlaef flor Cabannas
à fl. 48. — pro 1000 Stück sind von feinsten Qualität, Brand,
schönster, elegantester Arbeit und den jetzig hohen Tabackspreisen
angemessen, mindestens 30—40 % billiger, so daß wir diese
allen Herren Rauchern bestens empfehlen können, da diese feine
Qualitäten nicht gleich wieder so billig zu kaufen sind. Original-
listen à 250 Stück pro Sorte versenden **franco**, bitten aber
uns unbekannte Abnehmer den Betrag der Bestellung beizufügen
oder Postnachnahme zu gestatten.

395 **Friedrich & Co., Cigarrenfabrik, Leipzig.**

Keine Bettwanzen mehr!!!
Dieses lästige Ungeziefer vertreibt
man **nur** gründlich nach
der **Bolbo-Methode**.
Das Verfahren ist einfach, ganz ge-
fährlos, fast kostenfrei und zu jeder
Zeit anwendbar. Preis 35 fr. (in
Briefmarken oder durch Postanweisung). Adresse: **Julius
Pfälzer** (für B. M.) in Stuttgart. Franco gegen franco.
Erfolg garantiert!!! 409

Cigaretten La ferme

per 100 Stück 42 fr. empfiehlt
11253 **J. C. Roth, Havana-Haus, Langgasse 18.**

Engl. patentirte Hosentaschen

ohne Naht — fertig gewebt
für **kleidermacher und Private**,
per Duzend Paar (24 Stück) à 35 Sgr.,
zu haben en gros et en détail im Depot für Wiesbaden bei
11277 **G. Rach & Co., Neugasse 11.**

Zu verkaufen

fünf leere **1/2-Ohm-Fächer** Langgasse 40. 11254
Eine noch in ganz gutem Zustande befindliche **Drehbank**
mit allem Zugehör und Werkzeug ist billig zu verkaufen. Näh.
Expedition. 11226
Kleider- und Küchenschränke sind billig zu verkaufen
Webergasse 51. 11302
Eine **Kommode**, zwei neue, nußb., französische Bettstellen
sind zu verk. bei Schreiner **Wagner**, Louisenstraße 16. 11268
Ein noch guter **Ambos** wird zu kaufen gesucht.
11267 **G. Eberhardt, Lammusstraße 2.**

St. Kunstmehl und St. Vorschuß, sowie prima Schmelzbutter

empfiehlt
11295 **A. Brunnenwasser,**
Langgasse 47.

Adlerstraße 10, J. Nagel, Adlerstraße 10,
empfiehlt:

Feinsten **Vorschuß** per Kumpf 1 fl. 4 fr.,
zweite Sorte **Vorschuß** per Kumpf 58 fr.,
Bamberger Zwetschen, sehr süß, per Pfund 8 fr.,
bestes **Schweinschmalz** per Pfund 26 fr.,
reinschm. **Cafe's** per Pfd. 26, 28, 30, 32, 36, 38, 40, 48 fr.,
sowie **sämmtliche Specereivaaren** billigt. 11274

Einem hochgeehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß
ich vom 1. Juni ab das in der Burgstraße 13 gelegene
Hôtel Bender übernommen habe und am Sonntag
den 5. d. M. die Gastwirthschaft eröffne.

Das Hotel ist ganz neu eingerichtet.
Durch Verabreichung guter Speisen und Getränke, sowie
aufmerksamer Bedienung werde ich mich zu empfehlen suchen.
Wiesbaden, den 3. Juni 1870.
11241 **H. Schlösser.**

Schwalbacher Hof.

Am zweiten Pfingstfeiertage findet **große Tanzmusik** statt,
wozu freundlichst einladet
J. Klarmann. 11259

Markt 7.

Frisch eingetroffen: Rheinsalm im Ausschnitt 2 fl., sowie
Steinbutt, Seezungen, Maifische, lebende Forellen und **schöne
große Schellfische.**

An beiden Pfingst-Feiertagen finden zur Erinnerung an die
Fahnenweihe des Gesangsvereins „Concordia“ zu Kloppenheim in
dem Garten „Zur Krone“ des Herrn **Chr. Sternberger**
große Festlichkeiten statt, wozu freundlichst einladet
Der Vorstand.

Bezugnehmend auf Obiges erlaube ich mir meine wie bekannt
guten **Speisen und Getränke** bestens zu empfehlen.
11230 **Chr. Sternberger,**
„Zur Krone“ in Kloppenheim.

Havana-Ausschuss-Cigarren

per 100 Stück 3 fl., per Stück 2 fr., empfiehlt
11253 **J. C. Roth, Havana-Haus, Langgasse 18.**

Juwelen, Gold und Silber, sowie Spitzen, Uhren und
Antiquitäten kauft zu den höchsten Preisen
Dav. Relling, Stadthausstraße 8 neu in Mainz.
NB. Bestellungen erbitte brieflich. 10702

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von **Marie Autsch**, Hebamme, 8488
befindet sich **Rentengasse 4**, neben dem heiligen Geist, Mainz.

Erdene Kochtöpfe

mit Draht geflochten empfiehlt billigt
11227 **W. Hofmann, Michelsberg 2.**
Ein gut gebrannter **Badsteinmeiler** von 73,000 Stück ist
zu verkaufen bei **Ph. Schmidt**, Moritzstraße 11. 11235
Eine **Grube Dung** ist zu verkaufen Mauergasse 17. 11240



Die
Eisschrank-Fabrik
von Franz Gross in Offenbach a. M.
Darmstädter-Chaussée Nr. 1
empfiehlt **Eisschränke**.

Für Haushaltungen: in 4 verschiedenen Größen;
„Bierwirthe: einfache u. doppelte Eisschränke;
„Restaurations: Wein- u. Bier-Flaschenschränke;
„Kellereien: Schränke zur Aufbewahrung von Fleisch.
Muster-Schränke stehen zur gefälligen Ansicht.

Eisverkauf
und
Abonnement
bei

H. Wenz,
Conditor,
Spiegelgasse 4.

Muster aus der nebenstehenden Eisschrank-
Fabrik von Franz Gross in Offenbach a. M.
stehen zur gef. Ansicht bei mir bereit. 7187

Wasserleitungen jeder Art

in Bleiröhren und galvanisirten Eisenröhren übernehmen unter Garantie für correcte Arbeit
Die Filiale des Gasapparats und Gusswerks Mainz & Fr. Knauer,
Kirchgasse 31, Ecke des Mauritiusplatzes.

Parquetfussböden,

massiv in EARTHOLZ, empfiehlt die Regensburger Parquettenfabrik von Anwander & Gatschenberger.
Silberne Medaille, Paris 1867.

Turnverein.

Beiseitigen Nachfragen entgegenkommend, wird den verehrlichen
Eltern mitgetheilt, dass der **Turnunterricht für Knaben**
vom 6. bis 14. Lebensjahre Mittwoch den 8. Juni beginnt.
Persönliche oder schriftliche Anmeldungen der Eltern nehmen die
Herrn Friedrich Engel, Langgasse 33, K. Hönge, Gold-
gasse 2, Heinrich Link, Wiesergasse 13, und H. Exner,
Neugasse 7, freundlichst entgegen.

Der Vorstand. 17

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 8 Uhr: **Gesamttprobe** in der höheren
Bürgerschule. 260

Ich habe eine große Auswahl schöner **Bronce-** und
Marmoruhren von Paris erhalten und empfehle solche
zur geneigten Abnahme.

Wein Lager in silbernen und goldenen **Taschenuhren**
bietet stets eine reiche Auswahl der billigsten wie der feinsten
Sorten.

Theodor Elsass,
vormals **Feiz-Mollter**, Webergasse 3. 11238

Für Touristen!

Täglich von Morgens 6 Uhr an: Frische **Sauermilch** und
vorzüglichen **Café**. 10075

Restauration Dietenmühle.

Feuerzeugbüchsen für schwed. Zünd-
hölzer empfiehlt **J. C. Roth**, Havana-Haus, Langg. 18. 11253

Französischen und englischen **Unterricht** erteilt
10908 **Peter Luft**, Friedrichstraße 12, Hinterhaus.

Dr. Schröder, Augen-Arzt,

Sandhaus Ruhleben (Nerothal).

Sprechstunden von 9 bis 12 und 2 bis 4 Uhr;
für Arme Mittwochs und Samstags von 2 bis
4 Uhr unentgeltlich.

Aufnahme von Patienten auch zur Verpflegung
täglich. Programme gratis. 9466

Dr. Thilenius, homöopathischer Arzt,

Friedrichstraße 29.

Sprechstunden von 2-4 Uhr Nachmittags. 9298

Ich bitte Diejenigen, welche mir noch schulden,
binnen 8 Tagen ihren Verpflichtungen nachzu-
kommen.

M. Seck,
10389 Louisenstraße 16.

Paul Hausser,

Magazin für Holzschneidereien,

Lannusstraße 9, Hotel Wirth,
empfiehlt **Menagekörbe** für Excur-
sionen, Landparthien etc. 11014

Insektenpulver zum Vertilgen der Wanzen etc., sowie
Fliegenleim empfiehlt

11005 **Ed. Weygandt**, Langgasse 29.

Schöner ewiger **Klee** bei **Urban**, Schleismühle. 11256

Neue Matjes-Häringe

bei August Engel,
Laumitzstraße 2.

11160

Hermann Rühl,

Ecke der Rhein- und Moritzstraße,
empfiehlt auf bevorstehende Feiertage:

Café in reicher Auswahl zu den billigsten in
diesen Blättern angezeigten Preisen,

Meliss im Brode per Pfd. 16 $\frac{1}{2}$ und 17 $\frac{1}{2}$ fr.,
Raffinade, extrafeine, per Pfd. 18 fr.,

do. gemahlen, ffr. Poudre, per Pfund
18 und 20 fr.,

Vorschuß per Kumpf 1 fl. 4 fr. bis 1 fl. 20 fr.,
ffr. Kunstmehl No. 0 der Wiener Actien-

Gesellschaft,

sowie neue **Rosinen**, **Corinthen**, **Mandeln**, **Citronat**,
Orangeat, **Zimmet** u. s. w. 11210

Michelsberg J. C. Keiper, Michelsberg
6, empfiehlt: 11113

Reinschmelzenden Café per Pfund 28, 30, 32, 36, 38, 40, 42
und 44 fr.,

ffr. Meliss im Brod per Pfund 16 $\frac{1}{2}$, 17, **Raffinade** 17 $\frac{1}{2}$
und 18 fr.,

ffr. franz. Salatöl per Schoppen 22 und 24 fr.,

ffr. Nizz. Olivenöl per Schoppen 48 fr.,

prima Schweinschmalz per Pfund 26 fr., **ffr. Kochbutter**
per Pfund 32 und 36 fr.,

acht Wiener Kaisermehl per Kumpf à 8 $\frac{1}{4}$ Pfund 1 fl. 8 fr.,

ffr. Bisquit-Vorschuß per Kumpf à 8 $\frac{1}{4}$ Pfund 1 fl. und
1 fl. 4 fr.,

reinen Bienenhonig per Pfund 20 fr., **Traubengelée**
per Pfund 16 und 18 fr.,

ffr. Rübenkraut per Pfund 7 fr., sowie alle **Colonial- &**
Specereiwaaren zu den billigsten Tagespreisen.

Michelsberg S. Philippi, Michelsberg
3, empfiehlt feinstes amerik. festes **Schmalz** 26 fr. per Pfund. 11011

Abgekochten Schinken

im Ausschnitt bei **J. Gottschalk, Goldgasse 2.** 10031

Maiwein-Syrup,

Limonade-Syrup

empfiehlt **Chr. Ritzel Wwe.** 6939

Eisverkauf

in jedem Quantum und zu jeder Tageszeit billigt bei

Gg. Weidig, Kirchgasse 12. 10448

Colonial-Syrop per Pfund 12 fr. bei

J. Haub. 10739

Vorzüglihe Kuchense in jedem Quantum empfiehlt

Heinrich Müller, Metzgergasse 13. 11154

Schulgasse 5.

Schulgasse 5.

Geschäfts-Eröffnung.

Meinen verehrten Kunden die ergebene Anzeige, daß ich den
wegen Lokalveränderung einige Zeit stillstehenden Laden heute wieder
eröffne, und halte fortan eine große Auswahl

fertiger Schuhwaaren,

sowohl in bester Qualität selbstverfertigter als auch in bezogenen,
gänzlich billigen Artikeln der mich Besuchenden bestens empfohlen.

Billige, aber feste Preise.

Wiesbaden, 1. Juni 1870.

Achtungsvoll

Carl Kappus, Schuhmacher,

Schulgasse 5. früher Metzgergasse 24.

11143

Schuh- und Stiefel-Magazin.

Hiermit erlaube mir die ergebene Anzeige, daß ich nunmehr
meinen neu hergerichteten Laden wieder eröffne und ein wohl
assortirtes Lager zur gefälligen Auswahl halte.

Preise möglichst billig.

Friedrich Lendle,

10212

Langgasse 18.

Zöpfe und Chignons

in den neuesten Mustern empfiehlt

11193

C. W. Deegen.

Crinolinen & Corsetten

in großer Auswahl und billigt empfiehlt

9685

M. Foreit, Kirchhofgasse 2.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß
ich von heute an wieder prima **Seegrass** auf
Lager habe und solches immer noch zu dem
bekannten billigen Preise abgebe.

11144

S. Marxheimer, Lederhandlung.

Eiserne Gartenmöbel

billigt bei

A. Willms, Marktstraße 9.

Klappstühle liefere schon von 2 fl. 12 fr. das Stück mit
Anspruch. 10129

Thürdrücker

in Bronze, Holz, Horn und Eisenblech empfiehlt

11063

Fr. Lantz, Moritzstraße 14.

Eiserne Garten- und Balkon-Möbel
in großer Auswahl empfiehlt

45

Fr. Knauer.

Das **Ritzen** aller zerbrochener Gegenstände wird dauerhaft
und sauber besorgt von **M. Jörg,** Michelsberg 4. 11129

Zwei Bettstellen zu verkaufen Dogheimerstraße 18. 11176

Gusseiserne Röhren.

Circa 16,000 Pfund Muffenröhren von 6 1/2' Länge, 17" lichte Durchmesser,
per Rohr 44 Pfund wiegend;
circa 4000 Pfund Flanschenröhren von 6' Länge, 2" lichte Durchmesser,
per Rohr 60 Pfund wiegend,
können zu billigen Preisen bezogen werden bei
10717 **J. Zintgraf, Dohheimerstraße 35.**

Gartensprizen

empfehlen in Auswahl

Die Filiale des Gasapparats und Gusswerks Mainz & Fr. Knauer,
Kirchgasse Nr. 31, Ecke des Mauritiusplatzes. 46

Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
281 **A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermieten.
283 **Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.**

Die Stuhlfabrik von Wilh. Sprengel,

Rheinstraße 21 in Wiesbaden,
empfiehlt Stroh- und Rohrstühle aller Art, Polsterstühle, Sessel und Kanape's, Clavierstühle, Comptoir- und Ladenstühle, Tabourets, Fußchemel, Kinderessel und Kinderstühle, Küchen-, Treppen- und Gartenstühle. 4560

Französische Tapeten

in großer Auswahl und billigen Preisen empfiehlt
S. Jourdan, Mainz, Markt 11. 4561

Ein Jeder überzeuge sich

von der Qualität und außergewöhnlichen Billigkeit der
Schuhwaaren des F. Herzog, Langgasse 14.

Herren-Zug- und Schattstiefel von 4 fl. 30 fr. an.
Damen-Zugstiefeln mit Absätzen von 2 fl. 12 fr. an.
Kinderschuhe von 24 fr. an u. c.

Für Solidität und meisterhafte Arbeit wird garantiert.
Reparaturen werden bestens und kleinere unentgeltlich
besorgt. 9150

Maschinennähereien & Steppereien

besorgt billig und sehr schön **M. Jörg, Michelsberg 4. 11128**

Für Kinder-Toiletten.

Das Neueste in Bique-Kleidchen, Hütchen, Schürzen,
Tragkleider, Tragkissen, Zäcken empfehlen
10257 **A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.**

Baulehm ist unentgeltlich abzuholen Dohheimerstr. 7. 8962

Weinwirthschaft und Restauration

von **H. O. Pfug Wwe.,**

19 Taunusstrasse 19.

Mittagstisch zu 18, 24, 36 fr. und höher,
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit,
reingehaltene Weine; bei Abnahme von 6—12
Flaschen entsprechender Rabatt. 10302

Nebenstod, Alxgergasse 21.

Ausgezeichneter Aepfelwein per Schoppen 4 fr., außer dem
Haufe 1 Silberarroschen. 11146

Gutes Brod von der Armenzühmühle per Laib 15 und 17 fr.,
prima Vorschuß, Griesmehl, Sago, Gränelerne, Reis, Gerste
oder Graupen, in versch. Sorten, Nudeln, Band und Faden,
Macaroni, sowie Hülsenfrüchte: Erbsen, ganze und gerollte, Linsen,
große und mittel, Bohnen, große und kleine, vorzüglich kochend,
alle Sorten Vogelfutter empfiehlt zu billigen Preisen 10728
Julius Prätorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26.

Neue Häringe

sind eingetroffen bei **F. Strasburger,**
11037 Kirchgasse, Ecke der Paulbrunnenstraße.

Vorzügliche, reingehaltene rothe und weiße Weine von
18 fr. an per Flasche excl. Glas, frisch vom Eis, bei
10990 **Wilh. Menche, Goldgasse 21.**

Zinnfand

in Originaltonnen bei
100 **J. K. Lembach in Dieblich a/M.**

1 Adlerstraße. Adlerstraße 1.

Unterzeichnete empfiehlt sich hierdurch als Kleidermacherin
unter Zusicherung reeller und pünktlicher Bedienung.
Alle Arten von Weißzeugnähereien, sowie ganze Ausstattungen
werden billigt gefertigt.

Auch wird gründlicher Unterricht im Nähen auf der Maschine,
mit besonderer Berücksichtigung der Gebild- und Fein-Stepperei,
in und außer dem Hause erteilt.
10527 **Anna Conrady, Adlerstraße 1.**

Eine Parthie Bänder für Kinderschleifen werden, um zu
räumen, unter der Hälfte des Preises verkauft.
10890 **M. Seck, Louisestraße 16 zwei Stiegen hoch.**

Nicht zu übersehen! Wohlfeil!

Zu verkaufen ein Kauniz, gebrauchte Koffhaare, ein Nußbaum-
Schreibpult, ein ditto Schreibtisch für Comptoir oder Bureau,
ein transportabler Kochherd, fast neu, aus der bestrenommirten
Fabrik des Herrn Kaltbrenner.
11092 **Johann Haberstock, Michelsberg 18.**

Zu verkaufen 11109

umzugshalber sehr billig eine Gausense mit sechs Stühlen,
ein gewöhnliches Kanape und ein Sessel, alles neu. N. Exped.

Tufsteine,

vorjährige trockene, sind stets zu beziehen bei
100 **J. K. Lembach in Dieblich.**

Eine elegante Rapp-Stute (Carossin), 6-jährig, fromm,
eingefahren, ist billig zu verkaufen. N. Exped. 11021

Vorläufige Anzeige!

Römersaal.

Pfingst-Sonntag den 5. Juni:

Grosse musikalische Soirée,

gegeben von dem bekannten

Wiesbadener Männer-Quartett.

Schluss des Programms um 12 Uhr.

Hierauf:

11304

Tanzkränzchen

mit großem Orchester.

Entrée für Herrn 18 fr., Damen 12 fr.

Die Anschlagzettel besagen das Nähere.

Massauer Bier-Halle.

Heute Freitag den 3. Juni:

Tyroler National-Concert der Zünthaler Sängergesellschaft Lechner.

Anfang 8 Uhr.

11170

Ausgezeichnetes

Wiener Lager-Bier

empfehlen bestens

G. Barbloux.

Restauration Hahn,

Spiegelgasse.

11312

Table d'hôte um 1 Uhr à 48 fr.

Hiermit bringe ich meinen vorzüglichen Mittagstisch zu 13, 18 fr. und höher in empfehlende Erinnerung.

11309 Heinrich Schäfer, Goldgasse 20.

Eine Parthie weiße und farbige baumwollene Damenstrümpfe und Herrn-Socken, von 9 fr. anfangend, habe zum Verkauf empfangen.

11278 G. Rach & Cie., Neugasse 11.

Ein Bauplatz, 60 bis 100 Ruthen, in Wiesbaden oder nächster Umgebung, wird sofort gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Näh. Exped.

11289 Ein Gehäus, in dem vorderen Stadtheile gelegen, welches sich besonders für einen Bäder oder Metzger eignen würde, ist zu verkaufen durch Ch. Falker, Röderstraße 43, 11293 vis-à-vis dem deutschen Haus.

Ein gebrauchter Cassaschrank wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped.

11207 Ein Klappstuhl wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped.

11142 Wolle und Baumwolle wird geschlumpt Adlerstr. 25. 9341

Ein Mitleser zum „Rhein. Kur.“ ges. Lehrstr. 11. 11297

P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfehlen sein großes

Strohhut-Lager

für Herrn und Damen von den billigsten bis zu den feinsten Sorten.

Damenhüte von 10 fr. an, weiße von 24 fr. anfangend und höher,

Garnirte Knabenhüte schon mit 19 fr. anfangend,

Herrnhüte von den billigsten Sorten bis zu den feinsten Palm- und Panama-Hüten.

Weisse Gartenhüte per Stück 6 und 8 fr.

Patz-Artikel,

Pariser Blumen.

Fertige Damenhüte

in größter Auswahl von den billigsten bis zu den feinsten. 10

Wegen Feiertagen bleibt das Geschäft Samstag, Sonntag und Montag geschlossen.

M. Wolf, zur „Krone“.

Heute Freitag Abend wird um 7½ Uhr geschlossen. 11301

Restauration Hahn,

Spiegelgasse.

Ausgezeichneter Apfelwein, sowohl in als außer dem Hause.

11313

Wasserleitungen.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Herstellen von Wasserleitungen und garantiert für solide Arbeit und billige Bedienung. Die hierzu nöthigen Waschapparate werden auf Verlangen zweckentsprechend angefertigt und stehen fertige zur gefälligen Ansicht bereit.

11006 F. Sommer, Spengler, Bahnhofstraße 12.

Für Husten-, Brust- und Halsleidende!

Island. Moospasteten per Schachtel 18 fr., allein in Wiesbaden bei A. Brunnenwasser, Langgasse 47. 528

22 Ruthen ewiger Alee, belegen an der Schwalbacher Chaussee und 75 Ruthen ewiger Alee, belegen an dem Hainerweg, sind zu verkaufen bei Jakob Heuss, Friedrichstr. 12. 11306

Pflanzen sind zu haben bei Becht im Bullenstall. 11276

Täglich frische Erdbeeren zu haben Häfnergasse 9 im dritten Stock. 11308

Ein gebrauchtes Kinderwägelchen wird zu kaufen gesucht Spiegelgasse 1 im Laden. 11307

Dogheimerstraße 23 sind Sandsteinplatten, sowie zwei Schornsteinverschlusshähne billig zu verkaufen. 11280

Täglich frische Kunsthefe zu haben bei Letzerich, Michelsberg 13. 11298

Eine Grube Dung ist abzugeben Michelsberg 13. 11298

Ein gebrauchtes Kinderwägelchen ist zu verkaufen bei Ladirer P. Knecht, Marktplatz 3. 11279

Rheinstraße 21 gute Zithern billigst zu verkaufen. 10175

Konfirmandenrock zu verl. Wellritzstraße 13 2 St. h. 14

Oelfarben und Fußbodenlack

in allen Nuancen, zum Anstrich fertig, empfiehlt die Material- und Farbwaren-Handlung von
11009 **Ed. Weygandt, Langgasse 29.**

Heinr. Merte, Goldgasse 5,

hält sein wohlfortirtes Lager in

Glas, Porzellan, Flaschen &c.

bestens empfohlen.

Magasin de cristaux et de porcelaine en tout genre.
Prix fixe.

Complete furnishing in glass, china and earthen-
ware at 5 Goldgasse, Wiesbaden. 11056

Polstermöbel,

als: Kanapés nebst Stühlen, Sessel und Chaise longues sind
billig zu verkaufen bei
10425 **W. Sternberger, Tapezire, Marktplatz 3.**

Spiegelgasse 11 sind sehr billig zu verkaufen: Drei- und
viertheilige Kommoden, Wasch-, Conjole-, Kleider- und Nacht-
schränkchen, Waschkommoden mit Marmorauflagen, ovale und
andere Tische, Sessel, Schreibstühle, Bettstellen, Betten und
Matratzen, sowie eine Partie sehr billige Spiegel in Gold- und
Holzrahmen, ovale und andere. 10207

Prachtvolle, solid gebaute Villa's, hier und im Rhein-
gau, sind zu verkaufen durch Commissionär **K. Kraus**, Ecke
der Lang- und Webergasse 34. 8048

Die Besitzung „**Adolphshöhe**“, sich eignend für Herrschafts-
sitz, Fabrikanlage oder feine Restauration, mit circa 4 Morgen
arrondirtem Flächenraum, ist unter günstigen Bedingungen zu
verkaufen. Näheres bei dem Eigentümer daselbst. 10191

Landhäuser zu verkaufen

in prachtvoller Lage mit eleganter Einrichtung. Garten in
beliebiger Größe.

Näheres Frankfurterstraße 16—18. 6957

Ca. 66 Ruthen **Land**, dicht bei der Stadt, mit 18 tragb.
Obstbäumen, theils mit ewigem Alee bestell, theils Gartenland
und mit Pumpe versehen, sind zu verpachten. Näh. Exped. 6270

Ein **Bauplatz** für ein Landhaus, in schönster Lage Wies-
badens, ist mit den dazu gebörenden genehmigten Bauplänen
unter sehr annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Franco-
Adressen unter R. 10 besorgt die Exped. d. Bl. 9643

Ruhrer Eisen- und Ziegelfohlen

sind direkt aus dem Schiffe zu beziehen und können gefällige
Bestellungen bei Herrn **Wiel**, Langgasse 10, gemacht werden.
100 **J. K. Lembach** in Biebrich.

Ein grüner **Gartenzaun**, 80 Fuß lang, zu verkaufen
Hainerweg 6. 11221

Druck und Verlag der E. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Bekanntmachung.

Nächsten Sonntag, als am ersten Pfingsttage, wird der Wies-
badener **Omnibus** seine täglichen Fahrten zwischen hier
und Schwalbach wieder beginnen. Abgang von hier Morgens
11 1/2 Uhr von der Taunusbahn, Abends von Schwalbach 5 1/2 Uhr
zurück. Karten sind à 1 fl. bei dem dazu bestimmten Conduc-teur,
in den Restaurationen Quen-sing und Weib, bei dem Portier im
grünen Wald, sowie bei Heinrich Kleber, Geisbergstraße 7, zu
haben. 11275

Die Wiesbadener Kulkhergesellschaft.

W. Hippacher, Nerostraße 18,

empfiehlt seine sämmtlichen gute und reine **Weine** per Flasche
ohne Glas zu 24, 30, 36, 48 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr. u. s. w.,
Rothwein: Jüngelheimer 48 fr., Ahmannshäuser 1 fl., moussirende
Weine 1 fl. 45 fr. und 2 fl. 11273

Ein noch im guten Zustande befindlicher **Kochherd** mit
Wasserschiff ist zu verkaufen. Näh. bei dem Verwalter der
Augenheilklinik **W. Bausch**, Elisabethenstraße 9. 263

Das Inserat der Cigarrenfabrik **Friedrich & Co.**,
Leipzig, im heutigen Blatte wolte man gefl. beachten. 305

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 7 1/2 Uhr. Sabbath Morgen 8 Uhr. Prüfung der Confir-
manden 9 Uhr.
Schwaubfest: Vorabend 9 Uhr, Morgens 8 Uhr, Confirmation 9 1/2 Uhr,
Abends 9 Uhr.

Israel. Religionsgesellschaft, H. Schwalbacherstraße 2a.

Gottesdienst.
Freitag Abend 7 1/2 Uhr. Sabbath und Schwaubfest: Morgens 7 1/2 Uhr,
Predigt 8 1/2 Uhr, Nachmittags 4 Uhr, Abends 9 Uhr. An Wochen-
tagen: Morgens 6 Uhr, Abends 7 Uhr.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 1. Juni.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer *) (Bar. Linien).	332.36	332.09	332.00	3-2.15
Thermometer (Reaumur).	10.0	14.6	10.6	11.73
Dunstspannung (Bar. Lin.).	3.77	2.87	4.28	3.64
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	79.6	41.7	86.0	69.10
Windrichtung.	N.W.	S.W.	W.	—
Regenmenge pro □' in par. Cubitl.	—	10-4	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Taunusbahn: Abgang: 5.45.* 6.10. 8.30. 9.40.* 10.50.* 12.5. 2.20.
3.50.* 5.45.* 6.35. 7.55. 8.55. 10.40.* Ankunft: 7.55. 8.20.*
10.25. 11.37.* 1. 3.15.* 4.25. 5.12.* 6.10. 7.20. 7.55. 9.40.* 10.5.
10.40. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist täglich von Vormit-
tags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Freitag den 3. Juni

Aussaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Militärmasl.
Gewerbliche Modeschule, H. Schwalbacherstraße 2a, Nachm. 5 Uhr.
Gärtner-Verein. Abends 8 Uhr: Gesamtprobe in der h. Bürger-schule.
Königliche Schauspieler. Zweite und letzte Gastdarstellung der franzö-
sischen Schauspieler-Gesellschaft: La partie de Pique, Les jurons de
Castille, La Grammaire, Intermedes.

Frankfurt, 1. Juni 1870

Weid-Course.		Wechsel-Course.	
Wien	9 1/2 45	Amsterdam	100 1/2 8 1/4 1/2
Holl. 10 fl. S. d. d.	9 1/2 45	Berlin	105 1/2
20 Proc. St. d. d.	9 1/2 45	Edinb.	105 1/2 1/2
Russ. Imperiales	9 1/2 45	Hamburg	8 1/2 1/2 1/2
Bruss. Fried. d. d.	9 1/2 45	Leipzig	104 1/2 1/2
Pruss. Fried. d. d.	9 1/2 45	London	11 1/2 1/2 1/2
Engl. Sovereigns	11 1/2 45	Paris	85 1/2 1/2 1/2
Bruss. Cassenscheine	1 1/2 45	Wien	96 1/2 1/2 1/2
Holl. 10 fl. S. d. d.	9 1/2 45	Wien	96 1/2 1/2 1/2

(Mit 1 Beilage.)

Aufforderung.

Die unterzeichneten hiesigen Schreinermeister ersuchen hiermit öffentlich diejenigen Arbeiter, welche bisher bei ihnen in Arbeit standen, dieselbe aber in Folge der Arbeits Einstellung verlassen haben, im Laufe des heutigen Tages die Arbeit um so gewisser wieder aufzunehmen, als anderen Falles die Unterzeichneten sich aller Verbindlichkeiten denselben gegenüber für entbunden erklären mit dem ausdrücklichen Bemerkten, daß bei sämtlichen unterzeichneten Meistern keiner derselben binnen Jahresfrist wieder in Arbeit treten kann.

Wiesbaden, den 3. Juni 1870.

Ehr. Birnbaum. Ph. Blumer. R. Blumer. Chr. Dahlem. Fr. Deusing. R. Fauser. Ph. Fischer. G. Fischer. R. Fiedner. Ph. Frey. R. Fuß. Chr. Gaab. Ph. Gemmer. R. Giebler. W. Göbel. L. Hanson. H. Heiland. W. Heiland. H. Heise. Fr. Heise. R. Höhn. L. Höhn. W. Jagen. A. Keller. Th. Kettner. R. Kiefling. J. Kiesel. W. Koch. Chr. Land. W. Leimer. R. Lendle. A. Limbarth. H. Löw. W. May. Ph. Mayer. R. Momberger. Ph. Mühl. A. Müller. R. Müller. R. Neugebauer. Fr. Nikolay. A. Pasqual. Ph. Rudolph. W. Philippi. Ph. Roffel. H. Schlicht. A. Schramm. A. Schreiber. M. Schwab. Chr. Seelgen. Ph. Tremus. D. Vogt. R. Weg. W. Würz. R. Zollinger. W. Schorje. W. Tremus. G. Vogt. M. Römselberger. W. Leber. C. Rehm. Meier & Basse. M. Ruppert. H. Stritter. H. Müller. A. Pfeiffer. M. Bauer. Chr. Bauer. F. Köll. J. Penkel. 11261

Esst persisches **Insectenpulver** per Fl. 5 Sgr., sowie loses Insectenpulver, um dasselbe im Einzelnen abgeben zu können, empfiehlt als sicheres Mittel zur Vertilgung der Flöhe, Wanzen u. s. w. **Ludolph Neglein**, Mehrgasse 3. 323

Kartoffeln, sehr dick und reichlich, per Kumpf 11 kr. bei **J. Nagel**, Adlerstraße 10. 11274

Ein gebrauchter, aber noch guter **Porzellan-Ofen** ist abzugeben. Näheres Expedition. 11244

Zu verkaufen ein gutes **Stuttgarter Tafellavier**; zu vermieten ein **Pianino** (Palisanderholz) **Wellrichstraße 18**. 5784

Verloren.

Verlorenen Montag gegen Abend wurde im Kurzaale eine goldene **Broche** mit blauer Schleife verloren. Der redliche Finder erhält eine gute Belohnung im Badhaus zum „Stern“, Zimmer No. 26. 11181

Verloren

Erdmann's Waarenkunde am Dienstag Nachmittag am Kurzaal. Um gefällige Rückgabe bittet

Carl Jäger, Kirchgasse 31. 11179

Verloren am Mittwoch Mittag ein schwarzer **Salatlöffel** und dergl. **Gabel** mit silbernem Griff. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung **Adelheidstraße 7** im zweiten Stock. 11233

Am Dienstag den 24. Mai wurde eine kleine, rothe **Corallenkette** auf dem Wege von der Moritzstraße durch die Anlagen zum Kurzaal verloren. Abzugeben **Moritzstraße 6** bei

H. Bornträger. 11246

Verloren zwei **Schlüssel** in einem Leder-Etui mit Sticker, C. B. gezeichnet. Der redliche Finder wird um Abgabe gegen Belohnung in der Expedition d. Bl. ersucht. 11305

Ein Mädchen kann das Kleidermachen erlernen bei **E. Engelhard**. 11219

Ein Mädchen sucht Monatsstellen, am liebsten bei Fremden. Näh. **Mühlgasse 13** bei Frau **Rudolf**. 11285

Ein Mädchen, welches das Kleidermachen und Zuschneiden erlernen will, wird gesucht **Taunusstraße 19** drei Stiegen hoch. 11291

Eine Weißzeugnäherin f. Beschäftigung. R. Römerberg 4. 11284

Eine Maschinen-Näherin (Hove) sucht auf Schuhmacherarbeit gegen entsprechende Bedingungen sofort Stelle. Adresse **Warg. Christ** bei Herrn Dachdeckermeister **Hiller** in Mainz. 365

Ein im Nähen geübtes Mädchen sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. **Louisenstraße 16**, Hinterhaus. 11268

Ein Mädchen gesucht zur täglichen Beaufsichtigung von Kindern **Taunusstraße 2**. 11267

Stellen-Gesuche.

Eine Köchin zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. **Exp. 10883**

Zur Führung einer bürgerlichen Haushaltung wird eine zuverlässige Haushälterin gesucht. Näheres **Expedition**. 10954

Mehrgasse 9 wird ein braves Mädchen gesucht. 11120

Ein solides Mädchen, welches kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, sowie mit Kindern umzugehen versteht, wird gesucht. Näheres **Expedition**. 11084

Saalgasse 20 wird ein Dienstmädchen gesucht. 11145

Eine junge Dame, gegenwärtig in **Frankfurt a. M.** als erste Verkäuferin in der Kurzwaarenbranche engagiert, sucht zu ihrer weiteren Ausbildung eine andere Stelle. Dieselbe ist der Buchführung und französischen Sprache vollkommen mächtig. Näheres bei **Fritz Barth**, obere **Webergasse 54**. 156

Eine Bonne gesetzten Alters, Französin oder Deutsche, wird zur Beaufsichtigung mehrerer Kinder gesucht. Der Eintritt kann sogleich erfolgen. Näheres im **Hotel zum Bären**. 11203

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird auf gleich gesucht **Langgasse 29** im mittleren Laden. 11205

Moritzstraße 7 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 11086

Ein Dienstmädchen wird auf Mitte Juni gesucht **Friedrichstraße 32** im 2. Stock. 11288

Ein erfahrenes Küchenmädchen, welches auch Hausarbeit übernimmt, sucht baldigst eine Stelle. Näheres zu erfragen **Nicolassstraße 8**. 11287

Ein tüchtiges, geübtes Frauenzimmer, welches mehrere Jahre als Haushälterin fungierte und in der Feder bewandert ist, sucht eine passende Stelle, hier oder auch auswärts. Dasselbe nimmt auch eine Stelle an in einem Laden. Näh. **Schwalbacherstraße 8** im Hinterhause bei **A. J. m. u. s.** 11283

Ein tüchtiges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Dasselbe kann sogleich eintreten. Näheres bei **Fr. Gottschall**, **Faulbrunnstraße 7**. 11292

Ein Dienstmädchen wird auf gleich gesucht **Nödersstraße 39** Parterre. 11234

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht eine Stelle. Näheres bei

Frau Prinz, **Webergasse 51**. 11302

Ein braves Kinderfräulein gesucht. Näheres **Kirchgasse**, Ecke der **Faulbrunnstraße** im Laden. 11311

Küchen-, Haus- und Zimmermädchen, sowie eine perfekte Gasthofköchin finden sofort Stelle. Näheres **H. Sadony**, **Kirchgasse 20**. 11300

Ein braves Dienstmädchen, freundlich im Umgange mit Kindern, findet sogleich Stelle **Weisbergstraße 12** Parterre links. 11245

Ein solides Mädchen wird in einen kleinen Haushalt auf das Land gesucht. Näh. **Marktstraße 32** eine Stiege hoch. 11256

Ein Mädchen, welches das Nähen erlernt hat, sucht eine Stelle, am liebsten zu Fremden oder zu größeren Kindern, ferner sucht ein in Haus- und Küchenarbeit erfahrenes Mädchen Stelle. **Rheinstraße 22** im zweiten Stock. 11285

Ein sehr braves Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und auch Fremden zu bedienen versteht, sucht Stelle auf gleich. Näh. H. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stod. 11249

Ein braves Dienstmädchen gef. Gemeindegäßchen 3. 11250

Ein braves, reinliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht, findet sofort eine Stelle Geisbergstraße 4. 11251
Ein gewandtes Frauenzimmer zur Besorgung der Kasse-Küche für ein Hotel gesucht. Näh. Exped. 11262

Ein Mädchen, welches kochen kann und sich jeder Hausarbeit unterzieht, sucht auf gleich eine Stelle. Näh. Exped. 11271

Eine junge Frau (Wittve) sucht auf gleich eine Stelle als Erzieherin zu erwachsenen Kindern. Näheres Häfnergasse 3 bei Frau Wintermeyer. 11239

Eine gesunde Schenamme wird gesucht. Näh. Michelsberg 1 eine Treppe hoch. 11236

Ein braves, gefestigtes Mädchen, das alle Hausarbeiten gründlich versteht, wird gesucht. Näh. Häfnergasse 10. 11231

Ein Dienstmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Römerberg 22. 11228

Ein ordentl. Dienstmädchen wird gesucht Goldgasse 6. 11225

Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeiten gründlich versteht und Fremden bedienen kann, wird gesucht große Burgstraße 10 zwei Treppen hoch. 11231

Ein braver Junge kann die Schlosserei erl. Wellstr. 11. 9732

Ein geübter Küferbursche wird auf Stüdarbeit gesucht. Näh. Adolphshöhe. 10120

Badergehülfsen gegen hohen Lohn gesucht. Eintritt gleich. Näheres Expedition. 10974

Ein ordentlicher, junger Mann von 16—18 Jahren wird als Hausbursche gesucht. Näh. Exped. 11045

Ein braver Junge kann unter sehr günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei Ch. Hermann, Maler und Lackirer, Nerostraße 13. 11126

Aushilfskellner für Sonntags gesucht Tannusstraße 12. 10635

Ein Herrschafts-Diener sucht eine Stelle. Adresse erfährt man in der Expedition d. Bl. 11069

Ein im Maschinenwesen erfahrener Mann und Monteur sucht Stelle als Maschinenführer. Näheres Expedition. 11281

Ein braver Junge als Ausläufer gesucht Webergasse 34. 11182

Ein Tapeziergehülfe findet dauernde Beschäftigung bei Carl Bender, Tapezирer, Nerostraße 32. 11185

Ein braver Junge kann das Tapeziergehülfe erlernen. Fr. Berger, Tapezирer, Neugasse 5. 11208

Zwei kräftige Jungen können die Eisengießerei erlernen und sofort eintreten bei Jul. Zintgraff, Dohheimerstr. 35. 11088

Ein coulanter junger Mann, welcher als Chirurg Stelle begleitet und beste Zeugnisse besitzt, sucht sofort ein Engagement, sei es auch als Krankenwärter. Näheres durch D. Sadony, Kirchgasse 20. 11300

Zwei junge, kräftige Burschen werden als Hausknechte gesucht. J. & G. Adrian, Marktstraße 36. 11237

Ein gewandter Hausbursche sucht eine Stelle und kann auf Verlangen gleich eintreten. Näh. Exped. 11248

Ein Drechsler,

welcher in feiner Holzarbeit tüchtig, und ein Elfenbeingraveur finden gute, dauernde Stelle bei 11252 Zu L. Bach in Gießen.

Gesucht auf 1. October ein kleines Logis nebst Werkstätte für einen Tapezирer. N. Metzgergasse 2 zwei Stiegen hoch. 10244

Eine unmöblirte Gartenwohnung von 4—5 Zimmern und Zugehör wird von einer stillen Familie jahresweise gesucht. Offerten unter J. G. Z. mit Lage u. Preisangabe befördert die Exped. 11075

Eine ruhige Familie sucht auf 1. October eine Wohnung von 4—5 Piecen in der Nähe der Dranienstraße, obere Rhein- oder Adelshaidstraße. Offerten unter W. 100 besorgt die Exped. 11089

Eine kleine kinderlose Familie sucht eine freundliche Wohnung von 3—4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör, womöglich mit Garten. Offerten mit Preisangabe sub B. W. 182 befördert die Expedition d. Bl. 11076

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags).

Adelshaidstraße 25 sind auf Juli drei vollständige Wohnungen zu verm. Näh. Morisstraße 7 bei A. Romberger. 11086

Adlerstraße 27 ist eine kleine Wohnung an eine stille Familie auf den 1. Juli zu vermieten. 11265

Blumenstraße 7 sind zwei schön möblirte Zimmer auf Juni billig zu vermieten; desgleichen Stallung. 10247

Burgstraße 8

ist zu vermieten auf 1 Juli: Eine Wohnung im 3. Stod, bestehend aus drei großen Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör. 7731

Große Burgstraße 10 ist eine schön möblirte Etage zu vermieten. 11231

Carlstraße (nahe der Rheinstraße) ist eine schöne Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus Salon mit Balkon, 4 Zimmern und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Exped. 10562

Dambachthal 2a 3. St. 4 möbl. Zimmer zu verm. 11299

Dambachthal 6 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 10763

Dohheimerstraße 1 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer nebst Kabinet zu vermieten. 6031

Dohheimerstraße 8a eine Stiege hoch ist eine möblirte Stube und Cabinet zu vermieten. 10816

Dohheimerstraße 19 ist ein möblirtes Zimmer, monatlich für 8 fl., zu vermieten. 10772

Elisabethenstraße 5 (Landhaus) ist die möblirte Wohnung der Bel-Etage von vier für sich abgesperrten Piecen mit einem Balkon nebst einer oder zwei Mansarden, mit Keller, Holzplatz, Brunnen, freien Gartenbesuch (auf Verlangen mit Küche) für die Saison oder monatlich zu vermieten. 8765

Elisabethenstraße 6 ist eine fein ausmöblirte Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Salons, 6 Schlafzimmern, Küche, Keller und allem Zugehör, sofort zu vermieten. Näh. im Hinterhaus daselbst. 10140

Elisabethenstraße 7 sind möblirte Zimmer mit Balkon zu vermieten. 10588

Elisabethenstraße 8 sind möblirte Zimmer zu verm. 1725

Elisabethenstraße 17 ist ein möblirtes Zimmer mit Kabinet zu vermieten. 10841

Elisabethenstraße 17 (Frontspitze) sind 2 Zimmer mit reizender Aussicht ohne Möbel zu vermieten. 9376

Ellenbogengasse 11 ist ein Zimmer mit oder ohne Kabinet zu vermieten. 11173

Emserstraße 2a (Gehaus) ist zwei Stiegen hoch eine Wohnung, 2 Salons und 3 Zimmer enthaltend, mit Balkon, unter Mitgebrauch des Gartens, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 18. 9364

Emserstraße 15 sind zwei Zimmer möblirt oder unmöblirt zu vermieten. 9731

Emserstraße 20b ist der obere Stod zu vermieten. Näheres Emserstraße 31. 964

Emserstraße 21a ist die Bel-Etage mit allen Bequemlichkeiten sofort zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst. 9354

Faulbrunnenstraße 9 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 10782

Faulbrunnenstraße 10 Parterre links ist ein möblirtes Zimmer sofort zu vermieten. 11272

Frankfurterstraße 5a sind möbl. Zimmer zu verm. 10654

Friedrichstraße 32 2. St. ein möbl. Zimmer zu verm. 11288

Friedrichstraße 32 ist ein Logis im Hinterhaus mit Werkstätte zu vermieten. 11042

nung
h mit
rbert
1076

ungen
1086
amilie
1265
Juni
0247

Stod,
und
7731
ver-
1231
nung,
n und
10562
1299
10763
nebst
6031
blirte
10816
natlich
10772
nung
einem
aplatz,
e) für
8765
Woh-
Keller
inter-
10140
on zu
10588
1725
abinet
10841
it rei-
9376
abinet
11173
nung,
Mit-
äheres
9364
irt zu
9731
äheres
964
Heiten
9354
blirtes
10782
3 Zim-
11272
10654
11288
Wert-
11042

Friedrichstraße 32 im 2. Stod ist ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. 11065
Geisbergstraße 7 ist eine Wohnung im zweiten Stod, bestehend aus 1 Zimmer, 2 Kabineten, Küche, Keller und Speisekammer, wegzugshalber auf 1. Juli zu vermieten. 10956
Geisbergstraße 16a ist die Vel-Etage, der zweite Stod und 3 Zimmer nach dem Garten auf 1. Juli zu verm. 11296
Goldgasse ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost zu vermieten. Näh. Exped. 10936
Goldgasse 4 (Eingang vom Graben) eine Stiege hoch rechts ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 5000
Goldgasse 8 ist der Sklaven mit Wohnung zu verm. 3410
Grünweg 2, Ecke der Gartenstraße, ist die unmöblirte Vel-Etage auf 1. October zu vermieten. Zu besichtigen zwischen 2 und 4 Uhr. 11169
Hänergasse 11 im 3. Stod ist eine geräumige Wohnung zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 10008
Helenenstraße 3 Parterre sind ein auch zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 10876
Helenenstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 11158
Helenenstraße 12 ein Mansardstübchen zu vermieten. 11260
Helenenstraße 15 sind schön möbl. Zimmer zu verm. 10208
Helenenstraße 23 Vel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 9403
Helenenstraße 24 im 1. Stod ist ein möblirtes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. 10965
Helenenstraße 26 sind zwei möblirte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, Vel-Etage, zu vermieten. 6948
Hirschgraben 6a ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 7331
Hirschgraben 8 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 11290

Rapellenstraße 27

ist abzugshalber eine schöne Hoch-Parterre-Wohnung auf den 1. August zu vermieten. Näheres im Hause. 10966
Rapellenstraße 35 ist die untere Etage auf Juli zu vermieten. Näh. bei Carl Beckel, Louisenstraße 22. 9937
Kirchgasse 6 Vel-Etage sind zwei schöne große Zimmer unmöblirt auf gleich zu vermieten. Näh. bei Jos. Ulrich. 7413
Kirchgasse 29 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 11310
Kirchgasse, Ecke der Foulbrunnenstraße, Vel-Etage sind 2 Zimmer (Salon und Cabinet) unmöblirt zu vermieten. 10524
Kirchhofgasse 12 ist sofort ein möbl. Zimmer zu verm. 8358
Langgasse 2 sind elegant möblirte Zimmer, mit und ohne Schlafcabinet, sofort zu vermieten. Näheres bei A. Harzheim. 10415
Langgasse 4 ist der 2. Stod auf gleich zu vermieten. 11243

Leberberg 4

sind die Vel-Etage möblirt, sowie einzelne Zimmer im 3. Stod gleich zu vermieten. 11229
Lehrstraße 3 im zweiten Stod ist ein schön möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 9645
Lehrstraße 9a, Vel-Etage links, ist ein Zimmer möblirt oder unmöblirt zu vermieten. 10887
Louisenstraße 19 zwei Tr. hoch ist eine Wohnung, bestehend aus 9 Zimmern, 5 Mansarden, Küche, Keller etc., im Ganzen oder getheilt, zu vermieten. Auch kann der mit etwa 50 tragbaren Obstbäumen bepflanzte Garten nebst Gartenhaus dazu gegeben werden. 10898
Mauzgerstraße 2 (Landshaus) ist eine elegant möblirte Wohnung von 7 Zimmern ganz oder auch getheilt zu verm. 10190
Marktplatz 7 ist ein schön möblirtes Zimmer, Aussicht nach dem Kirchenplatz, zu vermieten. Auch ist daselbst eine noch wenig gebrauchte Nähmaschine zu verkaufen. 10897
Marktstraße 13 zwei Stiegen hoch sind zwei unmöblirte Zimmer sogleich zu vermieten. 10969
Marktstraße 13 ist ein möblirtes Zimmer an einen oder zwei Herren mit Kost zu vermieten. 10959

Marktstraße 13 im Vorderhaus 2 Stiegen hoch sind 2 unmöbl. Zimmer zu vermieten. 11269
Marktstraße 23 eine Stiege hoch ist ein sehr schönes, möblirtes Zimmer mit Cabinet auf gleich zu vermieten. 10147
Marktstraße 26 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 10973
Mauergasse 2 sind geräumige Wohnungen zu vermieten. Näheres Mauergasse 7. 9377

Mauergasse 2 im 3. Stod

Zimmer nach der Straße, fein möbl., zu vermieten. 10993
Michelsberg 3 ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 8103
Michelsberg 12 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 9699
Moritzstraße 3 Parterre ist ein möblirtes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. 11242
Moritzstraße 5 ist ein möblirtes Zimmer und eine unmöblirte Manjarte auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres Helenenstraße 14 im Hinterbau rechts. 11176
Moritzstraße 8 ist eine Wohnung von 5 Zimmern zu vermieten. Näh. Kirchgasse 35. 9076
Ecke der Nero- und Röderstraße 41 ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Cabinet, Küche etc., auf gleich oder pro 1. Juli zu vermieten. 8774
Ecke der Neu- und Schulgasse sind zwei möblirte Zimmer an Herrn zu vermieten. Näh. zwei Stiegen h. daselbst. 11044
Oranienstraße 8 2 Stiegen hoch sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 4918
Rheinstraße ist eine Parterre-Wohnung (Südseite) von 7 Zimmern mit Zugehör, auf den 1. October zu vermieten. Näh. bei der Expedition d. Bl. 10765
Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße 2a zwei Tr. h. ist verkehrshalber eine Wohnung von 5 Zimmern (10 Fenster Front) auf 1. Juli für 550 fl. zu vermieten. 10932
Rheinstraße 7 ist die elegant möblirte Vel-Etage mit Zugehörungen vom 1. Juni d. J. ab zu vermieten. Stallung und Remise kann auf Verlangen zugegeben werden. 10135
Rheinstraße 13 ist die schön möblirte Vel-Etage mit allem Zugehör sofort zu verm. 11027
Rheinstraße 23, 2 Tr., 1—2 möbl. Zimmer mit 3 Betten. 10371
Rheinstraße 28 Parterre sind zwei schön möblirte Zimmer billig zu vermieten. 10983
Rheinstraße 33 sind 2—3 Zimmer möblirt mit Balkon zu vermieten. Näheres Vel-Etage. 10417

Zu vermieten.

Rheinstraße 39 ist die Vel-Etage von 5 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli vermieten. Näh. bei Herrn Steinhauer Roth, Schiersteinerweg. 10987
Rheinstraße 40 ist die 3. Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Zugehör, auf 1. October zu vermieten. 10917
Röderstraße 4 ist eine schöne Parterre-Wohnung auf gleich zu vermieten. 7080
Röderberg 30 ist ein kleines Logis zu vermieten. 11314
Saalgasse 4 sind 2 unmöblirte Zimmer zu vermieten, auch kann eine Küche oder Werkstätte dazu gegeben werden. 10996
Schachtstraße 6 ist ein einfach möbl. Zimmer zu verm. 11247
Schwalbacherstraße 2b ist ein schönes möblirtes Zimmer zu vermieten. 10824
Schwalbacherstraße 11 Parterre ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten. 11184
Schwalbacherstraße 31 Vel-Etage sind 2—3 ineinandergehende Zimmer möblirt sofort zu vermieten. 7475

Schwalbacherstraße 18 Part. 1 möbl. Zimmer zu verm. 8382
 Schwalbacherstraße 37 Parterre ein Zimmer und Cabinet
 möbliert zu vermieten. 8188

Sonnenbergerstraße 21a

Ist die Bel-Etage, Salon und 3 Zimmer, auf das eleganteste
 möbliert, sogleich zu vermieten. 10778
 Stiftstraße 16 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus vier
 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, auf den 1. Juli zu
 vermieten und sogleich zu beziehen. 11068
 Taunusstraße 12a ist die Bel-Etage mit Balkon, bestehend
 aus 3 Piecen, 2 Mansarden, Küche, 2 Keller etc., auf 1. Juli
 zu vermieten. 11266
 Taunusstraße 45 im dritten Stock sind möblierte Zimmer zu
 vermieten. 10337
 Webergasse 22 im Hinterhause ist ein möbliertes Zimmer nebst
 Cabinet sofort billig zu vermieten. 11111
 Webergasse 40 ist ein möbliertes Mansard-Zimmerchen zu
 vermieten. 11282
 Wellrichstraße 1 eine Tr. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 9099
 Wellrichstraße 13 ist ein Laden mit Ladeneinrichtung nebst
 Wohnung mit Wasserleitung und Gaseinrichtung und Keller
 sogleich zu vermieten. Näh. eine Stiege hoch daselbst. 11052
 Wellrichstraße 20 zwei Tr. h. ist eine freundliche, möblierte
 Mansarde zu vermieten. 10930
 Wellrichstraße 20 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern
 und Zugehör, wegzugshalber auf 1. Juli zu verm. 11264
 Wellrichstraße 20 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 4601
 Wellrichstraße 20 2 Tr. ein möbl. Zimmer zu verm. 9541
 Wellrichstraße 25 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 6642
 Wilhelmshöhe 1, an dem Leberberg, ist die elegant möblierte
 Bel-Etage zu vermieten. 10090

Wilhelmstraße 2 ist die Bel-Etage jahr-
 weise ohne Mobiliar zu vermieten; Stallung
 und Remise kann nöthigenfalls mit abgegeben
 werden. 8897

Ein feines möbliertes Zimmer kann auf gleich mit oder ohne
 Kost abgegeben werden. Näh. Stiftstraße 1. 3668

Ein schön möbliertes Zimmer mit Cabinet ist zu vermieten.
 Näheres Schwalbacherstraße 8, 2. Haus. 7794

In dem Landhaus Gartenstraße 5, in der Nähe des Curhauses,
 ist die Bel-Etage vom 1. Juli an möbliert zu vermieten. 8208

Eine elegant möblierte Bel-Etage, Südseite, 5 Zimmer, 2 Kammern
 mit Zugehör, ist zu vermieten und gleich zu beziehen. Näh.
 in der Expedition d. Bl. 5712

In meinem neuen Hause Geisbergstraße 16a sind die Bel-Etage
 mit 5 Zimmern, Balkon, Küche und Zugehör, die 3. Etage
 mit 5 Zimmern, Küche und Zugehör, eine Mansard-Wohnung
 mit 2 Zimmern, Küche und Zugehör, eine Parterre-Wohnung
 mit 3 Zimmern und Zugehör auf den 1. Juli d. Js. zu
 vermieten. Näheres Geisbergstraße 16 3. Etage oder alte
 Colonnade No. 38. Louis Gad. 8156

Ein schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost in schönster
 Lage zu vermieten. Wo, sagt die Expedition. 8662

Ein großes, möbliertes Zimmer mit ein auch zwei Betten zu ver-
 mieten Wellrichstraße 21 Parterre. 9670

Ein hübsch möbliertes Zimmer ist an eine Dame billig zu
 vermieten. Näh. bei Geschwister Dtt, Bahnhofstraße 14. 10144

Zwei möblierte Zimmer, Salon und Schlafzimmer, schönster Lage,
 kühl, mit allen Bequemlichkeiten, wenn gewünscht mit guter
 Hausmannsküche, für kürzere oder längere Zeit abzugeben. Näh.
 bei der Expedition d. Bl. 10456

Ein kleines möbliertes Zimmer ist auf 1. Juni billig zu ver-
 mieten. Näheres Rheinstraße 42. 10709

Die Parterre-Wohnung Geisbergstraße 5 ist auf den 1. Juli zu
 vermieten. Näh. bei P. C. Hoffmann, Europ. Hof. 10776
 Eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern und 2 heizbaren
 Mansarden ist auf 1. Juli zu vermieten. Näh. Exped. 11127
 Abreisehalber sind in einem Landhause 1 großer Salon, 1 Speise-
 zimmer, 4 Schlafzimmer, 2 Mansarden, Küche, Keller getrennt
 oder zusammen (möbliert) billig zu vermieten. Näheres
 Expedition. 10878

Ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. Exped. 11270

Laden zu vermieten.

Der Laden des Herrn Schuhmacher Bes,
 Ellenbogengasse 9,

ist auf 1. October d. J. oder 1. April t. J. mit oder ohne
 Wohnung anderweit zu vermieten. Näheres im Porzellan-
 laden von E. Ackermann. 11057

Laden zu vermieten

auf den 1. Juli mit oder ohne Wohnung Neugasse 14 bei
 A. Heimann. 11138

Ein kleiner, rentabler Laden nebst Wohnung, in bester Geschäfts-
 lage, ist Familienverhältnisse wegen sofort zu vermieten.
 Näheres in der Expedition d. Bl. 7257

Keller zu vermieten.

3—4 geräumige Keller sind zusammen oder einzeln zu vermieten
 Näheres Bahnhofstraße 9 und Mauergerasse 4. 10804

Rheinstraße 5 ist Stallung für 2—3 Pferde zu verm. 10766

Große Burgstraße 5 ist ein Keller zu vermieten und ein Koch-
 herd mit Schiff zu verkaufen. 11232

Ein auch zwei junge Mädchen, welche die hiesigen Schulen
 besuchen, können in einer anständigen Familie Kost und Logis
 erhalten; auch ist denselben gründlicher Unterricht in allen
 feinen weiblichen Handarbeiten geboten. Näh. Exped. 10698

Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten Steingasse 21
 eine Stiege hoch links. 11153

Arbeiter können Schlafstelle erh. Kirchgasse 6 3 Tr. h. 11258

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erh. H. Weberg. 5 im 4. St. 11263

Römerberg 17 kann ein Mädchen Schlafstelle erhalten. 11286

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige
 Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unser
 liebes Kind, Schwester und Entelin,

Henriette Seipel,

nach längerem Leiden im 11. Lebensjahre zu sich zu rufen.

Statt besonderer Nachricht wird bemerkt, daß die Beer-
 digung Freitag den 3. Juni Nachmittags um 4 Uhr vom
 Sterbehause, Schwalbacherstraße 13, aus stattfindet.

11279 Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen denen, welche an dem schmerzlichen Verluste
 unserer nun in Gott ruhenden Frau, Mutter, Tochter,
 Schwiegertochter, Schwester und Schwägerin, Louise
 Baum, so innigen Antheil nahmen und sie zu ihrer
 letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unsern herzlichsten
 Dank. Die trauernden Hinterbliebenen.

Wachholderhof bei Erbach, den 2. Juni 1870. 11151